

- 23 Neustadt/Feldkirch.
24 Ulrich von Montfort † 1367.
25 Rudolf von Montfort, der Letzte † 1390.

109.

1362 Oktober 14.

Heinrich Haintzell von Isny,¹ Bürger zu Lindau kauft um 480 Pfund Pfennig von Albrecht März dem Älteren, Bürger zu Kempten dessen Gut zum Degelstein² vor Lindau, das einst Berchtold Moz von Kempten gehörte, während die andere Hälfte Heinrich Fürer besitzt, Lehen vom Abt zu St. Gallen; ausserdem zwei Drittel des Gutes zum Degelstein, das Hänni Gräveli gehörte, während ein Drittel Konrad Bregenzer besitzt, «das Löhen ist von märckhen von Schellenberg³ von Wasserburg»,⁴ belastet mit einem ewigen Fuder Weinzins an Johann Ädelin.⁵

Unbeglaubigter Auszug des 17. Jahrhunderts im Hauptstaatsarchiv München, Lindau Reichsstadt Urkunde n. 106. — Papierblatt 32 cm lang × 20,9. Rückseite: «Extract auss Spitalls altem Vrbar Betreffendt 2 güeter zue dem Tegerstain vor Lindaw gelegen Anno 1362» (17. Jahrh., gleiche Schrift wie Vorderseite); «Aus Reichsstadt Lindau Fasz. 18 No. 108» (Blei, modern); «112» (Blei, gestr.); «108» (blau).

- 1 Isny, BW.
2 Degelstein in Hoyren, Stadt Lindau, B.
3 Marquard III. von Schellenberg-Wasserburg. Über ihn Büchel, Geschichte der Herren von Schellenberg, Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein 1907 S. 89 — 96 (ohne Benützung dieser Urkunde).
4 Wasserburg am Bodensee.

110.

Lindau, 1363 November 29.

«Märk von schellenberg¹ Von Wasserburg² erklärt, da die nachgenannten Weingärten und Güter die Konrad der Bregenzer von Lindau innehave, «Von mir reht man Lechen sind», habe er sie diesem zu einem rechten Zinslehen um 1 Pfund Pfeffer jeweils